

## Herausgeber:

DLR Westerwald-Ostefel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen  
Landwirtschaftskammer NRW, Bienenkunde, Münster  
LWG Fachzentrum Bienen, Veitshöchheim  
LLH Bieneninstitut Kirchhain, Kirchhain  
Landesanstalt für Bienenkunde, Hohenheim  
Länderinstitut für Bienenkunde, Hohen-Neuendorf

## Am Bienenstand

### Die Blüte der Stachelbeere

Münster (wm) Die alten Imker wissen es noch und haben es so gelernt: Nicht vor der Stachelbeerblüte an die Völker gehen! Folglich gehöre ich nicht zu den jungen Imkern.

Auch wenn der Klimawandel alles durcheinander schmeißt, sollten wir die Völker zu dieser Jahreszeit eigentlich noch in Ruhe lassen. Aber an diesem Wochenende wird vieles geschehen, es sind ja hochsommerliche Temperaturen angesagt und sicher wird die Natur explodieren und all das nachholen, was wir in den letzten Wochen vermisst haben. Die Weiden werden auch in kühleren Regionen blühen, frühe Pflaumen, Schwarzdorn und viele Frühjahrsblüher mehr werden fast gleichzeitig ihre Blüten zeigen.

Also ein Wochenende für die Frühjahrsdurchsicht. Alte Waben, die noch in den Völkern waren können jetzt entfernt werden. Überzählige Futterwaben müssen raus, sonst verfälschen sie unseren Honig. Es ist mit Tracht zu rechnen in den nächsten Tagen. Im Raps sind vereinzelt Vorblüher zu sehen.

Ist genügend Platz für das Brutnest vorhanden, kann die Königin ihrer Legelust frönen.

Haben die Völker auf zwei Räumen überwintert, so ist zu kontrollieren, ob der zweite Raum weggenommen werden kann.

Entnommene Altwaben können durch Mittelwände ersetzt werden, auch der Baurahmen darf bei starken Völkern eingesetzt werden.

### Und dann war da noch ...

Und dann war da noch die Varroa: Erste Prognosen sprechen von wenigen Winterverlusten, die Völker haben es meist gut geschafft über den doch etwas anderen Winter zu schaffen. Trotzdem ist der Varroadruck präsent und will beobachtet werden, damit es kein spätes Erwachen gibt.

Windeleinladen geben sicher Auskunft über die Zahl der Milben, die sich jetzt hinter den Zeldeckeln ungestört vermehren können. Biologische Methoden der Kontrolle sind jetzt gefragt. Alle Imkerinnen und Imker sind gut beraten in diesem Jahr sehr auf die Völkererneuerung, die Jungvolkbildung, zu achten. Kunstschwärme starten varroa-arm. Das Muttervolk oder die Brutwaben im Brutableger

Der nächste Infobrief erscheint  
in 2 Wochen

**Freitag, den 15. April 2016**

### Was ist zu tun:

- Flugloch anpassen
- Mäusegitter und Totenfallentfernen
- Futterreserve?
- Im Brutraum Platz schaffen
- Erweiterung vorbereiten
- Varroabfall kontrollieren

können behandelt werden, aber hierüber wird es in einem späteren Infobrief detaillierte Hinweise geben.

### Weniger ist mehr

Jeder Eingriff ist eine Störung der Volksharmonie und sollte immer sehr schonend verlaufen. Die Bienen wissen am besten, wie sie ihren Wabenbau einrichten und nutzen.

### Fluglochbeobachtung

Oft reicht eine Kontrolle am Flugloch um zu sehen, was in den Völkern geschieht. Wie stark ist der Flugbetrieb. Dies können Hinweise zur Volksstärke und zum Gesundheitszustand des Volkes sein. Gibt

## Impressum

Redaktion: Marlene Backer-Struß (mb), Dr. Stefan Berg (sb), Bruno Binder-Köllhofer (bb), Dr. Ralph Büchler (rb), Dr. Ingrid Illies (ii) Dr. Werner Mühlen (wm), Dr. Christoph Otten (co), Dr. Jens Radtke (jr), Dr. Peter Rosenkranz (pr) und Dr. Alfred Schulz, (as).

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtedaktion wieder.

Kontakt Mayen Tel 02651-9605-0 <a href="http://www.bienenkunde.rlp.de">www.bienenkunde.rlp.de</a>	Kontakt Münster Tel 0251-2376-662 <a href="http://www.apis-ev.de">www.apis-ev.de</a>	Kontakt Veitshöchheim Tel 0931/9801 352 <a href="http://www.lwg.bayern.de/bienen">www.lwg.bayern.de/bienen</a>	Kontakt Kirchhain Tel 06422 9406 0 <a href="http://www.bieneninstitut-kirchhain.de">www.bieneninstitut-kirchhain.de</a>	Kontakt Hohenheim Tel 0711 459-22659 <a href="http://www.bienenkunde.uni-hohenheim.de">www.bienenkunde.uni-hohenheim.de</a>	Kontakt Hohen-Neuendorf Tel 03303 - 2938-30 <a href="http://www.honigbiene.de">www.honigbiene.de</a>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Haftungsausschluss** Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen einen Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter u. unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend u. unverbindlich. Jeder Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

es Krabblen auf den Flugbrett, flugunfähige Bienen, Hüpfen oder knubbeln sich die Bienen zu einem Knäuel zusammen? Gibt es Kotspritzer an der Beutenwand, riechen die Völker unangenehm? All dies sind Hinweise auf Erkrankungen sein, z.B. Ruhr oder Nosema.

Fliegen die Völker aber kräftig und emsig, tragen sie Pollen ein und schleppen die heimkehrenden Sammlerinnen ihren Hinterleib mit Nektar prall gefüllt über das Flugbrett. Sterzeln Bienen am Flugloch und nimmt man den Duft des akti-

ven Bienenvolkes wahr, der für das Frühjahr so charakteristisch ist und uns an gute Honigernten erinnert.

Dann ist es Zeit, sich einen gemütlichen Gartenstuhl zu holen und sich mit einer Tasse Tee oder Kaffee neben die Beuten zu setzen, die Bienen bei ihrem Treiben zu beobachten, zu hören und zu riechen und sich auf die Bienen-saison zu freuen.

Kontakt zum Autor:  
[werner.muehlen@lwk.nrw.de](mailto:werner.muehlen@lwk.nrw.de)

---

### Imkerhilfe gesucht!

Am Bieneninstitut der Landwirtschaftskammer NRW in Münster ist die Ausbildungsstelle zur Imkergehilfin, zum Imkergehilfen, zum September 2016 neu zu besetzen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen umgehend zu senden an:

Landwirtschaftskammer NRW  
Bienenkunde  
Nevinghoff 40  
48147 Münster

oder per Mail an [imkerei@lwk.nrw.de](mailto:imkerei@lwk.nrw.de)

---

### Spendenauf Ruf

Wenn Sie mit unserer Arbeit zufrieden sind, würden wir uns über eine finanzielle Unterstützung freuen.

#### Fachzentrum Bienen und Imkerei

Kreissparkasse Mayen BLZ: 576 500 10 Konto Nr.: 98029465  
IBAN: DE25 5765 0010 0098 0294 65 - SWIFT-BIC: MALADE51MYN  
Kennwort: Infobrief

Aber auch die Konten der Fördervereine nehmen Spenden gerne an.



---

#### Übersicht über neue Faulbrutmeldungen:

[http://tsis.fli.bund.de/Reports/Info\\_SO.aspx?ts=902](http://tsis.fli.bund.de/Reports/Info_SO.aspx?ts=902)

#### Blühphasenmonitoring:

[http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr\\_web\\_full.xsp?src=B11127YCKA&p1=YN6EY910S5&p3=165V7FS7SH&p4=XF10F330RV#](http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr_web_full.xsp?src=B11127YCKA&p1=YN6EY910S5&p3=165V7FS7SH&p4=XF10F330RV#)

#### Varroawetter:

Varroawetter: [www.varroawetter.de](http://www.varroawetter.de)

[http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr\\_web\\_full.xsp?src=849610M9L3&p1=8X114P7ADW&p3=D2KEU5C709&p4=XF10F330RV](http://bienenkunde.rlp.de/Internet/global/inetcntr.nsf/dlr_web_full.xsp?src=849610M9L3&p1=8X114P7ADW&p3=D2KEU5C709&p4=XF10F330RV)